



Die Chance, dass aus diesem Ei ein Küken schlüpft ist ziemlich gering.

Ähnlich wahrscheinlich ist, dass Jesus drei Tage nach seiner Kreuzigung wieder unter den Lebenden weilte.

Offensichtlich sind die Gesetzmäßigkeiten am Frühstückstisch für Gott nicht maßgeblich.

Frohe Ostern!

Er braucht's nur für'n Wochenende!

Noch ist nicht Ostern. Doch was, wenn alle Feiertage vorbei, Palmsonntag, Karfreitag, Ostern gleich an zwei Tagen, und auch Ferien mit und ohne Ski im In- oder Ausland vorüber, alle Ostereier gefunden, feine Lammspeisen verzehrt und alle Schokoosterhasen gegessen sind, man eigentlich nur noch auf den Frühling mit Wärme, Farben, Düften und Blumen wartet?! Haben wir dann die Freude, das Osterlachen dieser alles verändernden drei Tage gehört, verinnerlicht, mitgenommen? Bedeutet es uns was, dass seit dem hier nichts mehr so ist, wie es vorher war? Oder ist diese Zeit eigentlich gleich wie immer: Alltag, der selber Trott, manchmal düster, manchmal hell und schön?!

Die Güte Gottes, Gott selber, der in seiner Liebe freie und in seiner Freiheit liebende Gott, ist der Vater Jesu Christi. Und dieser Vater ist mit seiner Gnade im Recht, in dem er eben in seinem Sohn uns Menschen veranschaulicht, dass er nicht aufhört, ja zu uns zu sagen. Wenn das nicht alles verändert?! Da kann doch kein Stein mehr auf dem andern bleiben, und muss es auch nicht. Wie anders, als das wir unsere Verantwortung daraufhin wahrnehmen und uns einladen lassen, dazu wirklich ja zu sagen, mit unserem uns möglichen menschlichen ja darauf zu antworten.

Der nach verstehen suchende Glaube arbeitet sich an der österlichen Tatsache Gottes ab, wie an manch anderen Bildern auch, die zu umschreiben versuchen, was das tatsächlich bedeutet. Die Chance, dass beispielsweise aus einem aufgeschlagenen Frühstücksei ein Küken schlüpft, ist ziemlich gering. «Ähnlich wahrscheinlich ist, dass Jesus drei Tage nach seiner Kreuzigung wieder unter den Lebenden weilte. Offensichtlich sind die Gesetzmässigkeiten am Frühstückstisch für Gott nicht massgeblich.» Darum kann uns Christen der Tod auch nicht zu Tode erschrecken, denn die Särge und Urnen, an denen wir im Laufe unseres Lebens stehen, und die Kreuze und Steine da draussen auf dem Gottesacker – klingt doch viel schöner als Friedhof – , die werden nicht das Letzte sein. Darum kann auch der Mensch, der im Leben seinem Gott vertraut, auch im Tod zuversichtlich sein. Denn als Christen sehen wir uns nie zum letzten Mal, nie das letzte Mal.

Dieses alles aus Gottes Liebe zu uns Menschen anzunehmen und gelten zu lassen, ist mein Wunsch für diese Zwischenzeit am Ende des Winters und vor dem Sommer. So, wie Liebende, die alles hinter sich lassen, gemeinsam Zeit teilen, hingebende Liebe erleben, verschenkende Liebe feiern, himmlische Liebe geniessen, Lieben und Geliebtwerden erfahren und in allem Einssein ganz sich selbst bleiben, leben und lachen.

Mir bleibt dazu ein Osterwitz eines Freundes: ‚Eine Grabstätte zu besitzen war damals ein echtes Status Symbol, quasi der Mercedes der Antike. Josef von Arimatia wurde dadurch bekannt, dass er den Jüngern Jesu seine private Gruft gratis zur Verfügung stellte. Als seine Frau davon hörte schimpfte sie natürlich direkt los: «Josef, wie kannst Du nur unsere teure Grabstätte an diesen Jesus verschenken? Du musst verrückt sein!» Josef's Antwort: «Schatz mach Dir keine Sorgen, er meinte er braucht's nur für'n Wochenende!»‘

Gottesdienste

Donnerstag, 2. April
11 Uhr, im Spilhöfler 2a
Kurz-Gottesdienst

Karfreitag, 3. April
10:15 Uhr, Gottesdienst
Predigt: Pfarrer
Michael Landwehr
Orgel: Roberto Squillaci
Kollekte: Bedrängte
Christen

Ostersonntag, 5. April
6:30 Uhr Frühgottesdienst
mit Segnung
Treffpunkt beim Osterfeuer
hinter der Kirche
Predigt: Pfarrer
Michael Landwehr
Orgel: Miklos Arpas
Anschliessend sind alle zu
unserem traditionellen
Osterfrühstück eingeladen.

**10:15 Uhr Oster-Gottes-
dienst mit Abendmahl**
Predigt: Pfarrer
Michael Landwehr
Musik: Miklos Arpas,
Orgel und
Marcel Schmid,
Klarinette
Kollekte: Bedrängte
Christen

Sonntag, 12. April
10:15 Uhr Gottesdienst
Predigt: Pfarrer
Michael Landwehr
Orgel: Miklos Arpas
Kollekte: Christuszentrum

Sonntag, 19. April
10:15 Uhr Gottesdienst
Predigt: Pfarrer Jost Keller
Orgel: Roberto Squillaci
Kollekte: Selam Hilfswerk
Äthiopien
Anschliessend sind alle
herzlichst zum
Apéro eingeladen.

Sonntag, 26. April
10:15 Uhr, Gottesdienst
Predigt: Pfarrer
Michael Landwehr
Orgel: Roberto Squillaci
Kollekte: Kinderhilfe Uitikon

Donnerstag, 30. April
11 Uhr, im Spilhöfler 2a
Kurz-Gottesdienst

Chinder Chile

Mittwoch, 1./8. und 15. April
Singe mit de Chliinschte
«D Natur verwacht wie-
der...», 9:30 – 10:15 Uhr
anschliessend Znüni,
ref. Kirchgemeindezentrum
Üdikerhuus, 1. Stock

ab Mittwoch 6. Mai
Neuer Kurs
«Tierli us aller Welt»

Jungi Chile

Konf-Unti
Bitte Chat beachten



Ringliker Hauskreis
Bibelinteressierte sind
herzlich willkommen,
auch als Schnuppergast.

Dienstag, 14. April
19 bis ca. 21 Uhr
Familie Tobler,
Stallikerstrasse 57
Tel. 044 492 99 48 od.
079 718 38 66



Unsere Proben finden
wie folgt statt:
7. und 14. April
jeweils um 20:00 Uhr
Ref. Kirchzentrum,
Üdikerhuus, 1. Stock



Erwachsene



Mittwoch, 15. April
im Restaurant Dörfli
um 12 Uhr

Anmeldung bis jeweils
3 Tage vor dem Anlass an:

Kathy Walti, 079 457 99 70
(auch Telefonbeantworter)
oder
kathy.walti@uitikon.ch



Sternpilgern
von Zwingen nach Flüh (SO)

Sonntag, 12. April

Bei diesem Sternpilgern
brechen verschiedene
Pilgergruppen
an unterschiedlichen Orten
zum Pilgern
zur ökumenischen
Kirche Flüh (SO) auf.

Am Nachmittag treffen sich
alle in der ökumenischen
Kirche Flüh zu
einem gemeinsamen
Pilgersegen.
Beim anschliessenden
gemütlichen Zusammensein
pflegen wir den
Gedankenaustausch
untereinander.

Interessiert?

Sie erfahren mehr Details
zum Tagesablauf bei:

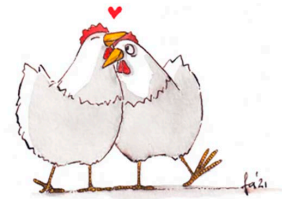
Hans Ulrich Kunz,
Ihrem Pilgerbegleiter EJW
www.pilgerwanderer.ch



Freitag, 10. April
14 Uhr, Ref. Kirchzentrum

Musikalische Unterhaltung
mit Esthi und René
mit ihren Handörgeli und ihrer
frohen Natur.

Im Anschluss gibt es Kaffee &
Kuchen bei gemütlichem
Beisammensein.



Impressum

Herausgeberin:
Ev.-ref. Kirchgemeinde
Uitikon Waldegg

**Nächster
Redaktionsschluss:**
16. April 2026

Satz, Layout und Druck:
BiberDesign & Print GmbH
Forchstrasse 32
8008 Zürich

**Redaktion und
Sekretariat:**
Zürcherstrasse 61
Tel.: 044 244 39 60
E-Mail: sekretariat@
refkircheuitikon.ch

Öffnungszeiten:
Di – Fr, 9:00 – 11:00 Uhr

Pfarramt:
Pfr. Michael Landwehr
Tel.: 044 244 39 66
Mobil: 079 482 01 74
michael.landwehr@
refkircheuitikon.ch

**Mitarbeiterin Diakonie
und Gemeindeaufbau:**
Martina Oetiker
Tel. 044 244 39 63
martina.oetiker@
refkircheuitikon.ch

Anwesenheit:
Di – Fr, 9:00 – 11:00 Uhr
übrige Zeit nach Absprache

www.refkirche-uitikon.ch

„Gott hat die Welt so sehr geliebt, dass er seinen einzigen Sohn hingab, damit jeder, der an ihn glaubt, nicht verloren geht, sondern ewiges Leben hat.“ Johannes 3,16

Karfreitag, 03. April

Herzliche Einladung

10 Uhr, Reformierte Kirche

Der Gottesdienst wird gestaltet durch

Pfarrer Michael Landwehr

an der Orgel begleitet von

Roberto Squillaci

Die Osterkollekten gehen zu Gunsten der Bedrängten Christen



EINLADUNG zum Ostersonntag, 05. April

Reformierte Kirche

06:30 Frühgottesdienst mit Segnung

Treffpunkt am Osterfeuer hinter der Kirche (Friedhof),
im Anschluss Gottesdienst

Liturgie und Andacht
Orgel

Pfarrer Michael Landwehr
Miklos Arpas

Anschliessend sind Alle zum **gemeinsamen Osterfrühstück**
ins Ref. Kirchgemeindezentrum eingeladen!

10.15 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl

Liturgie und Predigt
Musikalische Begleitung

Pfarrer Michael Landwehr
Miklos Arpas, Orgel
Marcel Schmid, Klarinette

Die Osterkollekten gehen zu Gunsten der Bedrängten Christen



FRÜHLINGSPILGERN 2026 auf dem Luzernerweg

So, 19. April 2026 Einsiedeln – Unterägeri

So, 26. April 2026 Unterägeri – Hünenberg

So, 03. Mai 2026 Hünenberg - Luzern

Pilgern - Altes Gewohntes hinter sich lassen
und mutig aufbrechen, um Neues zu erfahren!

Auskunft unter www.pilgerwandern.ch

Vorschau + Monatstipps 2026

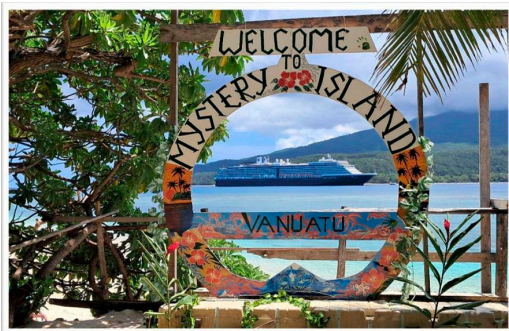
**FRITIGS-
TRAFF**

Freitag, 08. Mai 2026

14 Uhr im Ref. Kirchgemeindezentrum



Traumreise – einmal um die halbe Welt



Auf der Noordam nehmen uns **Annä & Rolf Thiess-Inauen** mit auf eine 43tägige Traumreise. - Von Seattle USA geht's über den Pazifik mit seiner unendlichen Weite und der tiefblauen Farbe über Hawaii nach Ozeanien. Dabei überqueren sie den Äquator, die Datumsgrenze und besuchen die unberührte Inselwelt der Südsee. Es ist eine Welt voller Farben, einzigartiger Landschaften und unübertroffenen Blütenpracht.

Wir begleiten die Beiden bei der Einfahrt nach Sydney und staunen über die einzigartige Tierwelt in Australien bis zur Gold Coast in Queensland.

Im Anschluss lassen wir den Nachmittag in gemütlicher Runde mit Kaffee und Kuchen ausklingen.



Wir freuen uns Euer Kommen!
Martina Oetiker und Ursula Tobler



!!! SAVE-the-DATE !!!

Donnerstag, 21. Mai 2026

Kirchgemeindeversammlung

18:30 Uhr Ref. Kirchenzentrum, Üdikerhuus 1. Stock

Montag, 1. Juni 2026 Gott + Sport

«Fussball-Kabarett» mit David Kadel

Kabarettist und Mentalitätscoach

19 Uhr, Grosser Saal Üdikerhuus

Sonntag, 28. Juni 2026

Einladung zum Kirchenfest

10:15 Uhr Start mit Gottesdienst in der Ref. Kirche
Anschl. Festbetrieb im Grossen Saal Üdikerhuus

**A-
PRIORITY**

P.P.
8142 Uitikon
DIEPOST



Singe mit de Chliinschte

für Kinder bis zum 4. Geburtstag



«Tierli us aller Wält»

Gemeinsam mit Mama, Papa oder einer anderen Begleitperson lernen wir mit den Jüngsten während ca. 40 Minuten ältere und neuere Kinderlieder sowie lustige Finger- und Bewegungsspiele.

Daten: immer mittwochs
ab 06. Mai bis 08. Juli 2026

Zeit: 09.30 - 10.10 Uhr und im Anschluss gibt's
noch «en feine Znüni»

Kursort: Ref. Kirchenzentrum, Üdiker-Huus, 1. Stock

Kursleiterin: Margrit Erni

Kurskosten: CHF 100.00

Anmeldung / Auskunft bei Martina Oetiker, Tel 044 200 17 03
oder martina.oetiker@refkircheuitikon.ch

